

WANDERN MIT DER BAHN IM REGEN- UND TEISNACHTAL



i **SCHWIERIGKEIT:** mittel
LÄNGE: ca. 12 km, naturbelassene Wald- und Wiesenwege

STRECKENVERLAUF

Beim Bahnhofsteppunkt Gumpenried überqueren Sie die Regenbrücke. Danach folgen Sie gleich rechts flussaufwärts der Markierung Rote 10 und biegen nach ca. 1,5 km links ab. Dann überqueren Sie einen kleinen Bach und wandern rechts abbiegend auf der Markierung Rote 10 bis unmittelbar zum Ortseingang Böbrach. Hier biegen Sie links ab und folgen der Markierung Rote 11 in Richtung Wolfgangskapelle. Nach einem kurzen steilen Aufstieg über den Kreuzweg genießen Sie die herrliche Aussicht, die Felsen und das kleine Kirchlein. Sie steigen wieder am Kreuzweg hinunter bis zur Abzweigung und folgen der Markierung Rote 5 nach rechts zur Hochebene Frath (Einkehrmöglichkeit im Gutshof). Hier bietet sich ein beeindruckender Panoramablick. Weiter führt der Weg nun nur noch bergab über die Markierung Rote 5 bis zur Ortschaft Asbach. Dort wandern Sie geradeaus weiter auf der Markierung Rote 10 über Bühlhof zurück nach Gumpenried.

CHARAKTER

Die mittelschwere und abwechslungsreiche Wanderung führt auf mäßigen Anstiegen vom Flusstal zur Hochebene Frath. Der ca. 700 m lange Stichweg zur Wolfgangskapelle ist etwas steiler.

INTERESSANTES UNTERWEGS

- wildromantische Flusstäler und -hänge
- Wolfgangskapelle mit Felsmassiv, Kreuzweg und einem weiten Ausblick
- Hochebene Frath mit herrlichem Blick über den Bayerischen Wald

